



Januar 2019

# Miteinander

Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden

1

## Liebe Mitchristen,

wieder ist Weihnachten. Und wie in jedem Jahr erwische ich mich dabei, dass es mir so plötzlich vorkommt, obwohl die ersten „Vor-

boten“ inzwischen, so fühlt es sich für mich an, schon kurz nach den Sommerferien darauf hinweisen. Und wie in jedem Jahr drängt sich mir die Frage auf, bin ich eigentlich vorbereitet? Ich meine damit nicht, ob ich alle Geschenke besorgt, alle Weihnachtskarten verschickt, das Essen für den Heiligen Abend geplant und den Weihnachtsbaum aufgestellt und geschmückt habe. Bin ich eigentlich vorbereitet? Bin ich bereit für die Geburt Jesu? Gottes Sohn



wird als Kind in einer Krippe geboren. Er kommt zu uns, zu mir, will mir begegnen. Gehe ich ihm entgegen? Was nehme ich ihm mit? Habe ich denn etwas, das ich ihm geben könnte? Was erwarte ich mir von dieser Begegnung?

Bei diesen Fragen kommt mir immer die Geschichte der „Weihnachtsnarr“ von Max Bollinger in den Sinn. Ein Narr, der die Weisheit sucht, erkennt ähnlich wie die Weisen, den Stern als Zeichen eines kommenden Königs und macht sich auf den Weg diesem zu begegnen. Er nimmt ihm mit, was er hat, sein

Handwerkszeug. Auf seinem langen Weg begegnet er verschiedenen Menschen und verschenkt Stück für Stück die Sachen, die er eigentlich dem König geben wollte.

Als er an der Krippe ankommt, hat er nichts mehr, außer seine leeren Hände. Er kommt sich fehl am Platz vor und ist doch genau am rechten Fleck, denn Maria legt ihm das Kind in die leeren Arme. Und das Kind schenkt ihm mit seinem Lächeln die Weisheit, die er suchte.

Für mich ist die Vorstellung mit leeren Händen dazustehen oft eher unangenehm, aber wie die Geschichte zeigt, birgt es auch eine Chance. Denn so habe ich buchstäb-

lich „die Hände frei“ und kann sie mir füllen lassen, kann mich von Gott beschenken lassen.

Das wünsche ich mir und uns, dass uns das auch an diesem Weihnachtsfest gelingt, dass wir uns beschenken lassen können - nicht nur voneinander, sondern auch von dem Kind in der Krippe.

Auch im Namen unseres Pastoralteams wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Herzliche Grüße,

*Stephan Lechtenböhrer, Pastoralreferent*

## Prozess „Kirchliche Immobilienstrategie in St. Birgid“ Wir bauen an der Zukunft

### Liebe Gemeindemitglieder!

„Ihr seid Gottes Bau“, schreibt der Apostel Paulus. Und so ist es: Gemeinsam bilden wir alle als lebendige Steine unsere Kirche und unsere Pfarrei St. Birgid. Das gelebte Miteinander auf Augenhöhe ist uns unverzichtbar wichtig – im Vertrauen auf Gott, der sein Volk, uns alle, durch diese Zeit in ein Morgen führt.

„Ihr seid Gottes Bau“ – und doch haben wir natürlich auch Gebäude und Gotteshäuser in unserer Pfarrei, für die wir Sorge tragen wollen und müssen. Es sind wunderbare Kirchen und Gemeindezentren, und jeder Bau hat seine eigene Strahlkraft und Schönheit und ist Kind seiner Zeit. Hinzu kommen einige Wohn- und Pfarrhäuser – insgesamt war und ist und bleibt hier viel zu tun. In jeder Sitzung des Verwaltungsrates kümmern wir uns um etliche zu beseitigende Mängel, Reparaturen, Modernisierungen und vieles mehr. Dies ist nicht immer leicht, und stellt uns vor große Herausforderungen. Der Investitionsbedarf ist groß.

Auch darum haben wir uns bereits 2016 auf den Weg gemacht, als Pfarrei St. Birgid in den Bistumsprozess „Kirchliche Immobilienstrategie“ einzutreten. Ein unabhängiges Architekturbüro hat alle Gebäude erfasst und den Instandhaltungsbedarf für die nächsten zehn Jahre ermittelt. Dies haben wir in einer intensiven Arbeitsgruppe aus Gremienmitgliedern unserer Gemeinde zusammengebracht mit einer pastoralen Bewertung – und so die Idee

einer Zukunftsvision entworfen.

Die gute Nachricht: An all unseren jetzigen Kirchorten sehen wir auch in Zukunft pastorales Handeln. Und sehen doch auch große Chancen, wie wir manches umgestalten und Neues aufbauen können – Letzteres auch in ganz wörtlichem Sinn.

In Delkenheim beispielsweise ist der Investitionsstau immens. Trotz engagiertem Förderkreis würden wir die anstehenden Maßnahmen niemals stemmen können: Allein die notwendige Dachsanierung würde über 300.000 Euro kosten, Zuschüsse aus Limburg erhalten wir dafür nicht, aufbringen könnten wir die Summe auch nicht. Zudem beabsichtigt die Stadt Wiesbaden, die in der Unterkirche noch einquartierte Krippengruppe in einen Neubau an anderer Stelle zu überführen, die Mieteinnahmen werden also auch wegbrechen. Doch aus dieser schwierigen Lage kann eine neue Chance für den Kirchort erwachsen. In allen Gremien waren wir uns einig, dass wir bei verschiedenen Architekten eine Machbarkeitsstudien in Auftrag geben wollen, die auf dem 5.000 Quadratmeter großen Gelände einen Kirchbau mit Gemeindezentrum vorsieht, dazu können wir noch Wohnraum schaffen (z.B. generationenübergreifendes Wohnen). Die Studien sind jetzt eingegangen, wir werden sie nun sichten und auswerten. Gut möglich, dass wir bald schon eine neue Kirche bauen – in und für Delkenheim.

Auch mit dem Gemeindezentrum in Erbenheim haben wir uns intensiv beschäftigt. Hier wird gerade viel investiert, allein die Stilllegung der Lüftungsanlage (notwendige Brandschutzauflage) und die Sanierung von Dach und Dachterrassen kosten rund 700.000 Euro, von denen wir über 275.000 Euro selbst tragen mussten. Noch einmal könnten wir das gar nicht tun, unsere verbleibenden freien Mittel liegen nunmehr deutlich unter dieser Zahl. Wir haben dies aber bewusst investiert, weil die Maßnahmen dringend notwendig waren und die Alternative eine sofortige Schließung gewesen wäre. Gleichzeitig wissen wir, dass hier noch viele weitere Investitionen angezeigt sein werden. Insofern wollen wir auch hier offen sein für verschiedene Ideen und Denkrichtungen. Gut möglich, dass wir uns als Pfarrei mit der Erbenheimer Gemeinde irgendwann wieder neu aufmachen, um an der Kirche weiterzubauen, umzubauen, oder auch neu zu denken? Fest steht aber in jedem Fall: Wir werden Erbenheim als Kirchort erhalten.

Letzteres wollen wir auch für Rambach, wenn auch in gänzlich anderer Form. Die Kirche St. Johannes, die seinerzeit von den Rambacherrinnen und Rambachern selbst gebaut wurde, hat keine wirkliche Gemeinde am Ort. Der Kreis der Gottesdienstbesucher setzt sich zum Großteil aus Sonnenbergern zusammen, eine weitere Nutzung in bisheriger Form erscheint nicht wirklich sinnvoll. Lebendig genutzt werden hingegen die Jugendräume im Untergeschoss – von den Jugendlichen vor Ort, organisiert vom rührigen Förderverein. Wir haben uns gefragt: Wie kann die Kirche eine neue Nutzung erfahren, und gleichzeitig die Jugendräume erhalten bleiben? Eine erste Idee ist: Wir bauen aus der Kirche St. Johannes die Kita bzw. Krippe St. Johannes! So

könnten wir den Kirchort Rambach ganz neu denken – für unsere Kleinsten, und so mit neuem Leben füllen. Mit dieser Idee wollen wir nun mit der Stadt Wiesbaden ins Gespräch kommen.

In den weiteren Kirchorten Auringen, Sonnenberg und Nordenstadt bleibt im Wesentlichen alles, wie es ist. Und doch ist Kirche ja immer dynamisch. Ihr seid Gottes Bau, schreibt der Apostel. Und als Kirche, als pilgerndes Gottesvolk sind wir unterwegs durch die Herausforderungen unserer Zeit. In St. Birgid tun wir dies betont partizipativ, auf Augenhöhe, unter Beteiligung vieler. Für die Zukunft ist mir daher nicht bang. Aber Bewegung bedeutet eben immer auch Veränderung, und das beinhaltet auch Schmerz und Abschied von dem, was man hinter sich lässt oder gar lassen muss. Gleichzeitig liegen darin auch große Chancen, auf die veränderten und neuen Bedarfe adäquat reagieren zu können. Und solche Chancen sehen wir für St. Birgid gerade viele. Diese optimistische Haltung dürfen wir aus gutem Grund haben – und noch dazu steht sie uns Christen, so meine ich, gut zu Gesicht.

Bauen wir gemeinsam und im Vertrauen auf Gott an unserer Zukunft.

Auch im Namen des Pastoralteams, der AG „Kirchliche Immobilienstrategie“, der Verwaltungsrates und Pfarrgemeinderates grüße ich Sie sehr herzlich

Ihr

*Frank Schindling*

## Katecheten für Glaubenskurs gesucht



Im Spätsommer 2019 beginnt die neue Firmvorbereitung. Wir als Pfarrei begleiten unsere Jugendlichen auf ihrem Weg zur Firmung: Dabei werden Fragen gestellt, Antworten gesucht und gefunden, ganz neue Fragen erst bei der Auseinandersetzung mit der eigenen religiösen Identität entwickelt. Gemeinsame Fahrten und Gottesdienste sollen dabei das Gemeinschaftsgefühl unterstützen. Der Höhepunkt der mehrmonatigen Betreuung wird dann die Firmung sein.

Mit dem bereits erprobten Firmkonzept mit Firmausteinen, die die Fragen der Jugendlichen berühren oder die neues Interesse in ihnen wecken, haben wir gute Erfahrungen gemacht – wir wollen es weiterentwickeln und mit Leben füllen.

Um den Jugendlichen diese Aufmerksamkeit schenken zu können, suchen wir Menschen, die sich vorstellen können, einen solchen Baustein zu gestalten. Dabei kann alles, was mit Glaube und Kirche zu tun hat, dem Leben aus christlicher Sicht (oder Gebiete und Tä-

tigkeiten, in denen man sich auskennt), beleuchtet und damit zum Baustein werden. Baustein-Themen waren im letzten Kurs u.a. Flüchtlinge aus unserer Gemeinde kennenzulernen, einen Osterradiobeitrag zu erstellen, sich mit dem Thema Sucht zu befassen, Bibelszenen kreativ nachzubauen, zu erfahren, was es heißt, mit einer Behinderung zu leben, nach Taizé zu reisen oder mit dem Rad den eigenen Lebensweg abzufahren, aber auch Themen wie „Sünde“ mit einem Besuch bei Gericht...

Haben Sie Interesse, mit uns auf Ideensuche zu gehen und den Kurs mitzugestalten? Alle im Alter von 17 - 97 Jahren sind herzlich willkommen.

**Dann kommen Sie ganz unverbindlich zum ersten Treffen am Dienstag, dem 5. Februar, um 20 Uhr ins Gemeindezentrum Christ König Nordenstadt.**

Ich würde mich freuen, gemeinsam mit Ihnen die Firmvorbereitung anzugehen und Sie am 5. Februar begrüßen zu können.

Ein gutes neues Jahr wünscht

*Frank Schindling, Pfarrer*

## Besuch von den Sternsängern

Wer den Besuch der Sternsänger wünscht, kann sich in die in den Kirchen ausliegenden Listen eintragen, sich online auf unserer Homepage oder telefonisch im Zentralen Pfarrbüro anmelden.

Die Besuche finden am letzten Ferienvochenende vom 11. bis 13. Januar statt. Wir freuen uns, Sie mit den Königinnen und Königen zu besuchen! In den Gottesdiensten an dem Wochenende werden unsere Sternsänger die Aktion vorstellen und erklären, was mit den Spenden gemacht wird.





## ----KINDER & FAMILIE----

### Gemeinsamer Start in den Advent



Sieben Familien trafen sich in St. Birgid unter dem Motto „Auf dem Weg nach Bethlehem“ zum gemeinsamen Start in die Adventszeit. Dazu eingeladen hatte die Fachstelle Familienpastoral des Bistums in Kooperation mit unserer Pfarrei. Und – so viel steht fest - langweilig wurde es nicht unterwegs. Neben ganz „klassischen“ Programmpunkten, wie Singen und Plätzchenbacken, konnten kleine und große Hände gemeinsam werkeln. Dabei entstanden Familien-Adventsbrettspiele, es wurden Adventskränze gestaltet und unter fachkundiger Anleitung Adventsspiralen gefilzt. Nach dem Mittagessen ging es an die frische Luft und die Familien erlebten die Geschichte rund um Maria und Josef in einer Rallye.

Zum Abschluss wurde ein Familiengottesdienst gefeiert und eine Adventsspirale zum Leuchten gebracht. Nach sieben Stunden Programm waren alle zufrieden und glücklich und man konnte noch öfters hören: Wir kommen wieder im nächsten Jahr!

Text/Foto: Bettina Tönnesen Hoffmann

### Spiele für Glücksritter und Strategen

„Das ist das beste Spiel, das ich heute dabei habe“, konnte man häufiger hören, als Spiel-leerklärer Bernhard Neumann Station in

St. Birgid machte. Und es waren einige „beste“ Spiele, die er im Gepäck hatte... Egal, ob man es lieber einfach oder komplizierter mag, ob man Glücks- oder Strategiespiele bevorzugt - alle kamen an diesem kurzweiligen Nachmittag auf ihre Kosten.

Viele Spiele kamen so gut an, dass sie direkt im Anschluss gekauft wurden - der Erlös fließt dabei in ein Projekt in Afrika, das von Bernhard Neumann unterstützt wird. Wer den Nachmittag verpasst hat, aber Interesse daran hätte, auch einmal in netter Gesellschaft neue Spiele auszuprobieren, kann sich gerne bei Bettina Tönnesen-Hoffmann, b.tönnesen-hoffmann@st-birgid.de melden.



Text/Foto: Bettina Tönnesen Hoffmann

### Martinsfest in St. Johannes

Zum St. Martinsfest lud der Förderverein St. Johannes Rambach Jung und Alt ein. Trotz Regens schauten viele Eltern und Kinder mit wunderschönen selbstgebastelten Laternen vorbei. In die Kirche St. Johannes zog Pastoralassistentin Miriam Gies mit den Kindern und ihren bunten Laternen feierlich ein. Unter der Leitung von Nicole Sassenrath



stimmte ein Martinsspiel die Anwesenden auf die Feier ein. Im Anschluss führte Caroline Diehls gehüllt in den roten Martinsumhang mit ihrem Pferd den Laternenumzug an. Die Freiwillige Feuerwehr unter der Leitung von Horst Will begleitete und sicherte den Laternenumzug durch Rambachs Ortskern. Am Brunnen wartete dann Elke Eckardt mit Ihrem Akkordeon auf die Kinder und es wurden Martinslieder gesungen. Dann ging es zurück zum Kerbepplatz, wo die Freiwillige Feuerwehr Rambach und die Jugendfeuerwehr das Martinsfeuer entzündet hatten. Das Holz hatten Renate und Herbert Zerbe zusammengetragen. Der Förderverein St. Johannes hatte die Verköstigung mit Glühwein, Kinderpunsch und Würstchen übernommen. Natürlich durften auch die Weckmänner der Bäckerei Abt in Sonnenberg nicht fehlen.

Text/Foto: Förderverein St. Johannes

### **Mi 09.01./Di 15.01. Taufgesprächsabende BIE**

Die Taufgesprächsabende für Eltern, die ihre Kinder taufen lassen wollen, beginnen um 20 Uhr in BIE. Um vorherige Anmeldung im Zentralen Pfarrbüro wird gebeten.

### **Familienkalender liegt aus**

Ab sofort liegt unser Familienkalender 2019 in allen Kirchen aus. Darin finden sich wieder

viele interessante Veranstaltungen für die ganze Familie, Infos über unsere Angebote und Kitas und allgemeine Beratungsangebote. Einfach mitnehmen und zuhause in Ruhe durchstöbern und planen.

### **Di 15.01. Kleine Kinderkirche AUR**

Auch im neuen Jahr feiern wir wieder regelmäßig Kleine Kinderkirche mit allen jüngeren Kindern und deren Begleitpersonen. Neu ist, dass wir ab 2019 durch die verschiedenen Kirchorte unserer Pfarrei ziehen - im ersten Vierteljahr machen wir in St. Elisabeth in Auringen Station. Am Dienstag, dem 15. Januar, treffen wir uns dort um 16.30 Uhr zur Feier unseres Mitmachgottesdienstes. Allen Familien ein herzliches Willkommen!

### **So 20.01. Ab auf die Baustelle BIE**



In eine große Indoorbaustelle verwandelt sich der Pfarrsaal von St. Birgid in Bierstadt am Sonntag, dem 20. Januar, ab 15 Uhr. Kleine und große Baumeisterinnen und Baumeister können mit einem Berg von Holzbauklötzen und aus Riesenlego nach Herzenslust gestalten und kreativ werden. Zur Stärkung stehen Kuchen, Obst und Getränke bereit. Gegen 17 Uhr feiern wir den Beginn des neuen Jahres, schicken unsere guten Wünsche in den Himmel und bitten um Gottes Segen. Herzliche Einladung zum Mitfeiern und Mitbauen!



## Königsrätsel

Die drei Weisen aus dem Morgenland haben einen weiten Weg vor sich. Hier sind sie an eine Kreuzung geraten. Welchen der Wege müssen sie wählen, um bis zum Stall unter dem Stern zu kommen?

Christian Badel,

[www.kikifax.com](http://www.kikifax.com), In: Pfarrbriefservice.de

## ----MINIS & JUGEND----

### Advents-MAD im Zeichen Namibias



Allerhand zu entdecken gab es beim Advents-MAD, unserem Mini Action Day, in Maria Auf-

nahme Erbenheim, denn alles drehte sich um Namibia.

Unser Pfarrer Frank begrüßte die 36 Messdiener, die danach Laufzettel erhielten, um in zwei Stunden acht Stationen zu durchlaufen – das war ganz schön stressig. Aber dennoch hatten die Kinder viel Spaß, so wurden beispielweise Freundschaftsarmbänder selbst produziert, Briefe geschrieben und gemalt... Den Maisbrei mit Soße ließen sich dann alle schmecken.

Danach wurde gemeinsam aufgeräumt, die Gewänder angezogen und dann um 18 Uhr der Gottesdienst mit der Gemeinde gefeiert – auch hier ging es um Namibia und das Spendenprojekt der Pfarrei für das „Marienheim Hostel“, in dem 110 Kinder, Waisen und Kinder aus ärmsten Verhältnissen, leben. Gezeigt wurde eine Bilderpräsentation von der Jugendbegegnungsfahrt 2016 und von einer Fahrt von Pfarrer Frank Schindling im Herbst 2018. Neben der Kollekte werden die von den Gemeindemitgliedern für die Kinder und die drei Schwestern geschriebenen Fürbitten sowie die nachmittags geschriebenen Briefe und Freundschaftsbänder auf direktem Wege ins Marienheim Hostel geschickt.

Am Ende des Gottesdienstes wurden noch die neuen Erbenheimer Messdiener eingeführt und für alle Minis gab es noch ein Weihnachtsgeschenk – eine Tüte mit Popcorn und die Einladung zum MAD-Spezial, das am 24. August in den Movie Park führt. Nach dem Gottesdienst konnte man sich noch die Buchausstellung des Büchereiteams anschauen. Vor dem Gemeindezentrum wurde gegrillt – es gab Bratwurst im Brötchen und viele nette Gespräche. Und schon war der letzte MAD dieses Jahres vorbei – im neuen Jahr sehen wir uns dann am 24. Februar um 9 Uhr beim MAD in St. Elisabeth Auringen.





Text: Sarah Reiter/Fotos: Armin HELLINGER

## Kinder- und Jugendfreizeiten 2019

Kinder und Jugendliche aufgepasst! Ab sofort liegen die Ausschreibungen für unsere Kinder- und Jugendfreizeiten 2019 in allen Kirchen aus. Schnell ausfüllen und im Zentralen Pfarrbüro Nordenstadt abgeben.



In den Osterferien geht es für Jugendliche ab 15 Jahre vom 22. bis 28. April nach

Taizé – dort taucht ihr in die unglaubliche Gemeinschaft Taizés ein, feiert außergewöhnliche Gottesdienste, lernt neue Leute kennen, steht euch in der Essensschlange die Beine in den Bauch und genießt den Aufenthalt trotzdem von der ersten bis zur letzten Sekunde. Entdecke deinen Glauben neu bei dieser Reise.



Zu Beginn der Sommerferien, vom 29. Juni bis 9. Juli, reisen unsere Kinder und Jugendlichen ab 9 Jahre

nach Herbstein – dort könnt ihr einfach mal abschalten, viele nette Leute kennen lernen und in der Natur ganz viel erleben. Am Lagerfeuer, im Freibad, bei den Wanderungen oder bei der Wasserschlacht erlebt ihr unvergessliche Augenblicke!



Jugendliche ab 16 Jahre fahren vom 2. bis 17. Juli auf Elch-Safari nach Schweden. Diese Fahrt ist für alle Elchliebhaber

ein MUSS! Das Elch-Futter wird bei der Anmeldung gleich mitgeliefert. In Kleinbussen geht es zur Basisstation bei Ludvika – ein Haus am See. Natürlich gibt es viele Ausflüge und Drei-Gänge-Menüs.



Vom 28. Juli bis 7. August können Jugendliche ab 13 Jahre in den Vogesen elf Tage wie zu Ur-Ur-Urgroßmutter's Zeiten in einem Bauernhaus leben. Abenteuerlust sollte mitgebracht werden. Erkundet werden

Wasserfälle, Schluchten und alte Druidenstätten. Wir fahren Kanu und testen die Badeseen der Umgebung. Natürlich gibt es auch Workshops und Spiele...



Und im Herbst vom 7. bis 12. Oktober geht es für unsere Minis in die Lindenmühle. Du wolltest schon immer

die Welt bereisen und andere Kulturen kennenlernen? Du hast auch Lust leckere Speisen aus anderen Ländern zu probieren? Dann reise mit uns in sechs Tagen um die Welt! Komm mit auf ein besonderes Abenteuer und lerne die Traditionen und Bräuche anderer Länder kennen.

Fünf gute Gelegenheiten Spaß, Spiel und eine tolle Gemeinschaft zu erleben!! Also, fangt am besten gleich an zu planen und holt euch die Anmeldungen!

## ----FESTE & JUBILÄEN----

### So 03.02. Patrozinium BIE



Zu einem Tag der Begegnung, an dem die heilige Birgid besonders im Vordergrund steht, wird das Patronatsfest in St. Birgid Bierstadt am Sonntag, dem 4. Februar. Das Pastoralteam und der Pfarrgemeinderat laden um 11 Uhr herzlich zum Festgottesdienst in die

Pfarrkirche ein. Die Kollekte ist für das Marienheim Hostel in Namibia bestimmt. Im Anschluss wird der Blasiussegen erteilt. Danach feiern wir unser Pfarrfest. Es gibt Mittagessen, Kaffee und Kuchen und für die kleinen Gäste ein eigenes Programm. Um 14 Uhr findet zudem die Auftaktprobe für das St-Birgid-Gospelprojekt „Spirit Move“ statt – einstudiert wird ein schwungvolles Programm (nähere Informationen finden Sie in der Rubrik Musik & Chöre). Herzliche Einladung mitzufeiern und mitzusingen! Außer den beiden Vorabendmessen am Samstag in DEL und ERB finden an dieser Wochenende keine weiteren Gottesdienste statt.

## -----SPIRITUELLES-----

### Haltestelle im Advent

Überrascht und neugierig blickten abendliche Spaziergänger und Wartende an der Bushaltestelle Poststraße in Bierstadt auf die vielen brennenden Kerzen, die von der Haltestelle in die offene Kirche führten. Wer den Lichtern in das Gotteshaus folgte, genoss das Angebot einfach mal zur Ruhe zu kommen und innezuhalten. Das hinterstrahlte Holzkreuz und die brennenden Kerzen luden zum Verweilen ein. Musik, Texte und Lieder setzten Impulse. Viel Arbeit hatte sich das zehnköpfige Vorbereitungssteam um Eva-Maria Brenneisen und Johannes Mockenhaupt vom Pastoralteam und Bezirkskantor Roman Bär gemacht. Dienstags, mittwochs und donnerstags im Advent öffneten sie die Kirche St. Birgid und bereiteten für jeden Abend eine besonderes Angebot vor – so wurden unter anderem moderne aber auch traditionelle Weihnachtsgeschichten vorgetragen, Pop-Christmas-Songs



gesungen, ein besinnliches Taizé-Gebet vorbereitet und der Bischof Nikolaus schaute am 6. Dezember persönlich vorbei. „Wir wollten eine Möglichkeit bieten, die Kirche im Advent wahrzunehmen und zu erleben“, sagte Brenneisen. Wer dem Kerzenweg folgte, erfuhr den Advent im Wortsinn – als Vorbereitung auf das Fest der Geburt des Herrn.

Text/Fotos: Anne Goerlich-Baumann

### **Fr 18.01. Impulsgruppe BIE**

Die Impulsgruppe trifft sich um 19 Uhr im kleinen Saal in St. Birgid. Beginn des Impulses dann um 19.30 Uhr in der Kapelle in der Kirche. Anschließend Austausch und Miteinander im kleinen Saal bei mitgebrachten Getränken und Kleinigkeiten. Die Vorbereitung des Impulses wechselt innerhalb der Gruppe.



## **-ERWACHSENENBILDUNG-**

### **Fr 18.01. Filmabend zum Thema Flucht AUR**

Einen Film über eine Flucht von Mexiko nach Deutschland und eine verblüffende Freundschaft zeigt die Gruppe „Miteinander der Generationen“ am Freitag, dem 18. Januar, um 19 Uhr in St. Elisabeth Auringen. Der junge Ramón lebt in einer abgeschiedenen Kleinstadt in Mexiko. Nach mehreren vergeblichen Fluchtversuchen in die USA begibt er sich auf den Weg nach Europa, um in Deutschland die Tante eines Freundes zu suchen. Seine Reise führt ihn in das kalte, winterliche Wiesbaden. Die Tante ist nicht auffindbar und Ramón muss auf der Straße leben, bis er die einsame Rentnerin Ruth trifft, die ihn trotz aller Sprachbarrieren und kultureller Unterschiede unterstützt. Der Eintritt ist frei! Herzliche Einladung!



## Do 24.01. Kirche und Politik BIE

Die Erwachsenenbildung lädt am Donnerstag, dem 24. Januar, um 18.30 Uhr zu dem Vortrag „Kirche und Politik“ nach St. Birgid Bierstadt ein. Referentin ist Theresa Weinert von der Katholischen Erwachsenenbildung Wiesbaden-Untertaunus. Der Abend konzentriert sich auf die Verhältnisbestimmung von Kirche und Staat, nimmt gegenwärtige Interessenkonflikte in den Blick und geht der Frage nach: „Wozu brauchen wir Kirchen in der Demokratie?“

## -----MUSIK&CHÖRE-----

### Auf dem Weg nach Bethlehem

Besinnlich und stimmungsvoll ist das Adventkonzert, das alljährlich in St. Elisabeth Auringen stattfindet – so auch in diesem Jahr. „Auf dem Weg nach Bethlehem“ war das Konzert am ersten Advent überschrieben, das Organistin Szilvia Tóth musikalisch und Erni Hader, Lada Musil-Meier und Pastoralreferent Stephan Lechtenböhrer mit Textvorträgen bereicherten. Und so wurden in festlichem Rahmen musikalische Kostbarkeiten und besinnliche Texte präsentiert. Während Tóth im ersten Teil bekannte weihnachtliche Melo-

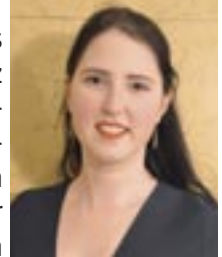


dien von Buxtehude, Guilman, Bach und Brahms zu Gehör brachte, waren die Konzertgäste im letzten Teil eingeladen mitzusingen. Und so erklangen vor dem Segensgebet die Lieder „Macht hoch die Tür“, „Tochter Zion“ und „In das Warten dieser Welt“.

Text: GB/Foto: Christine Klaus

## Mo 14.01. Schnuppersingen mit neuer Chorleiterin ERB

Zu Beginn des Jahres 2019 lohnt es sich ganz besonders, beim Chor Jubilare Deo reinzuschnuppern. Am Montag, dem 14. Januar, um 19 Uhr



wird die neue Leiterin Corinne Brill erstmals das gemeinsame Singen anleiten. Corinne Brill sang in der Mädchenkantorei am Limburger Dom, ist studierte Gesangspädagogin und hat einen großen Schülerkreis. In unserer Nachbarpfarrei St. Bonifatius hat sie sich in der Leitung von Kinderchören bestens bewährt. Die neue Chorleiterin und die Mitglieder von Jubilate Deo freuen sich auf interessierte Gastsänger! Die Proben finden ab dem 14. Januar immer montags um 19 Uhr in Maria Aufnahme Erbenheim statt.

## Evergreens zum Mitsingen

Wenn die Klassiker „Sound of Silence“ oder „Bridge over troubled water“ von Simon and Garfunkel erklingen, singt jeder gerne mit – zumindest bei der Veranstaltung „Evergreens zum Mitsingen“ in der Kirche St. Birgid Bierstadt, die erstmals mit großem Erfolg bei der Nacht der Kirchen angeboten wurde. Fast 50 begeisterte Hobby-Sängerinnen und -Sänger kamen zusammen, um mit der musikalischen Begleitung von Bezirkskantor Roman Bär



## -CARITAS & EINE WELT-

### Di22.01.Schöpfungsverantwortung wahrnehmen! AUR

bekannte Pop- und Rockklassiker anzustimmen. Lautstarkes Mitsingen war garantiert, denn die Liedtexte wurden groß und deutlich an die Kirchenwand projiziert. Gut an kam die Liedauswahl, die von John Lennon, über Marius Müller-Westernhagen und Reinhard Mey bis zu Sting reichte. Eine neue Liste mit Wunschtiteln war schnell zusammengestellt und der nächste Termin steht schon fest: „Evergreens zum Mitsingen“ findet wieder am Donnerstag, dem 21. Februar, um 19 Uhr in der Kirche St. Birgid statt.

Foto: Barbara Yurtöven

### Wer macht mit beim Gospelprojekt?

Herzliche Einladung zum Mitsingen beim Gospelprojekt in St. Birgid unter dem Titel „Spirit Move“. Es wird ein sehr schwungvolles Programm. Die Teilnahme lohnt sich! Aufführungen sind am Pfingstwochenende: Samstag, 8. Juni 2019, um 18 Uhr in Erbenheim und am Montag, dem 10. Juni, um 11 Uhr in Bierstadt. Eine weitere Aufführung ist beim Kirchenmusikfest „Stadtklänge“ am Samstag, dem 15. Juni, nachmittags geplant. Die Auftaktprobe findet beim Patronatsfest am Sonntag, dem 3. Februar, um 14 Uhr in St. Birgid Bierstadt statt.

Weitere Proben sind donnerstags um 20 Uhr: 14.2. / 28.2. / 21.3. / 11.4. / 2.5. / 23.5. / 6.6. Generalprobe: Samstag, 8.6., um 15.30 Uhr Anmeldung am besten per E-Mail an [inge.stapf@gmx.de](mailto:inge.stapf@gmx.de) oder auch telefonisch unter 06 11-50 14 09.

Die Deutsche Bischofskonferenz hat im November zehn „Handlungsempfehlungen zu nachhaltiger Entwicklung für die deutschen (Erz-)Diözesen“ veröffentlicht. Anknüpfend an der Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus und vor dem Hintergrund des menschengemachten Klimawandels enthalten die Empfehlungen teils sehr konkrete Forderungen. Sie ermutigen dazu, Schöpfungsverantwortung im Sinne von nachhaltigem Handeln als „Querschnittsaufgabe kirchlichen Handelns“ wahrzunehmen und als „diözesanen Schwerpunkt zu etablieren“.

Auch wir als Pfarrei St. Birgid setzen uns mit unserer Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung auseinander. Hierzu hat der Pfarrgemeinderat auf seiner letzten Klausur eine Arbeitsgruppe Ökologie initiiert. Beim ersten Treffen der Arbeitsgruppe wurden bereits viele Ideen entwickelt, die nun schrittweise konkretisiert werden sollen. Unter anderem wollen die Mitglieder der AG zunächst anhand einer Bestandsaufnahme herausfinden, in welchen Bereichen wir uns ökologisch verbessern können. Ebenso wurde darüber diskutiert, wie jede und jeder einzelne dazu motiviert werden kann, sich mit dem eigenen ökologischen Fußabdruck auseinanderzusetzen.

Ein konkretes Projekt startet bereits in Kürze: Wir beteiligen uns an der Aktion „Deckel gegen Polio“! Hierzu wollen wir ab Januar in den Kirchorten die Flaschendeckel aus hochwertigen Kunststoffen sammeln, die recycelt werden können. Durch den Verkaufserlös werden mildtätige Zwecke – zurzeit das Programm „End Polio Now“ – finanziert. Wir



freuen uns, wenn Sie das Projekt unterstützen und Ihre gesammelten Kunststoffdeckel von Getränkeflaschen oder Getränkekartons (max. 4cm Durchmesser) in die bereitstehenden Sammelboxen einwerfen.

Die AG Ökologie trifft sich das nächste Mal am Dienstag, dem 22. Januar, um 19 Uhr in St. Elisabeth, Auringen. Interessierte sind herzlich willkommen!

*Jürgen Otto*

## 26 Jahre treu im Einsatz



Beim Besuchsdiensttreffen in Nordenstadt für die Orte Breckenheim, Wallau, Delkenheim, Igstadt und Nordenstadt kamen fast alle ehrenamtlich Engagierten zu einem gemütlichen Abend zusammen. Nach einem geistlichen Impuls gab es einen regen Austausch über die Erfahrungen, die bei den Besuchen bei den Jubilaren gesammelt wurden. Bei kleinen Leckereien gab es viel zu erzählen und neues zu hören.

Besonders herzlich wurde Christina Heinz aus Wallau, die nach über 26 Jahren treuen Einsatzes ihr Engagement beim Besuchsdienst beendet, gedankt. Christina Heinz hat zahlreiche Glückwünsche im Namen der Pfarrei überbracht! Viele Wallauer kennen sie und freuten sich immer über ihren Besuch. Wir wünschen Christina Heinz nur das Beste, Gesundheit und Gottes Segen!

Falls Sie Interesse haben, beim Besuchsdienst mitzuwirken, egal in welchem zeitlichen Umfang, melden Sie sich gerne im Zentralen Pfarrbüro.

Text: Pawel Meisler/Foto: Christina Schleider

## Menschen helfen – Zeichen setzen

Der SkF AnziehTreff (Schulberg 27, 65183 Wiesbaden) setzt sich, unabhängig von Religion oder Herkunft, in ganz Wiesbaden ein für Frauen und ihre Kinder, die nur wenig Geld haben. Allein 2017 konnte der SkF AnziehTreff rund 2 800 Besucherinnen aus 72 Ländern helfen! Sie erhalten kostenlos gespendete Kleidung, Ausstattung für Babys und Kinder sowie Spielsachen und Bücher. Der SkF AnziehTreff bietet zudem vor Ort auch praktische Hilfen, Beratung und Unterstützung. Viele helfende Hände tragen durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit oder durch ihre Kleider- und Sachspenden zur Umsetzung des Angebots bei!

Aber auch finanzielle Hilfen sind notwendig für die Unterhaltung dieses Angebots! Als Baumpatin oder Baumpate bei der SkF-Online-Spendenaktion unter [www.skf-spendenbaum.de](http://www.skf-spendenbaum.de) können Sie dazu beitragen, die jährlichen Kosten des SkF AnziehTreffs von rund 30 000 Euro zusammenzutragen. Probieren Sie es aus und sehen Sie zu, wie Ihr Einsatz Früchte trägt!



## -----SENIOREN-----

### Neues Seniorenangebot – die JuHu's

„Junge unter Hundert und darüber hinaus“ sind herzlich eingeladen zum neuen Angebot für Senioren. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet Sie ab sofort einmal im Monat! In den Wintermonaten kommen wir



in St. Birgid Bierstadt zusammen und verbringen ein paar schöne Stunden unter einem bestimmten Motto. In den Sommermonaten machen wir uns gemeinsam auf den Weg und erkunden das Umland. Wir besichtigen Klöster, Kirchen und Kellerbierbrauereien.

Wir freuen uns auf viele nette Begegnungen, wenn „Die JuHu’s“ zusammenkommen. Genauere Infos erhalten Sie im Miteinander des Vormonates und auf unserer Homepage! Natürlich können wir Ihnen auch einen Fahrdienst zum Treffen anbieten – melden Sie sich dazu einfach im Pfarrbüro!

Unser Programm 2019: 23.01. Aufbrechen/ Willkommen, 27.02. Fasching, 27.03. St. Patrick’s Nachmittag in unserem Pub, 24.04. St. Stephan in Mainz, 22.05. Gläserner Globus, Blick hinter die Kulissen, 26.06. Besuch und Führung Kloster Eberbach, 24.07. Besuch der Behinderteneinrichtung Aulhausen, 28.08. Brauereibesichtigung, 25.09. Führung im SWR-Studio in Mainz, 23.10. Senientag in Bierstadt, 27.11. „Die JuHu’s“ feiern ihr 1. Jahr – ein Rückblick!

Die JuHu’s treffen sich jeden 4. Mittwoch im Monat um 14 Uhr im großen Saal in St. Birgid Bierstadt. Ansprechpartner sind Daniela Becker, Eva-Maria Brenneisen, Pawel Meisler und Pater Johannes Wilhelmi. Bei Ausflügen wird um Voranmeldung gebeten.

*Pawel Meisler*

### **Fröhliche Nikolausfeier**

Gleich zweifach überrascht wurden die Mitglieder des Treffs 70+ am Nikolaustag im Gemeindesaal in Herz Jesu Sonnenberg. Der Kinderchor und Leiter Roman Bär verzauberten die Senioren mit ihrem Gesang und kurz darauf schaute auch noch Bischof Nikolaus vorbei, der entfernte Ähnlichkeit mit Pawel Meisler vom Pastoralteam aufwies. Wie immer hatte das Betreuerteam die Tafel ge-



schmackvoll dekoriert und die Senioren mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Und so genossen alle bei bester Laune den feierlichen Adventsnachmittag.

Fotos: Françoise Born

### **Café St. Elisabeth AUR**

2019 öffnet das Café St. Elisabeth insgesamt vier Mal. Jeweils um 15 Uhr wird ein Gottesdienst gefeiert, danach wird gegen 16 Uhr Kaffee getrunken. Die Termine sind 9. Januar, 3. April, 3. Juli und 2. Oktober.

### **Glückwünsche zum Jubiläum**

„90 Jahre evangelische Frauenhilfe in Wallau“ wurde am 21. Oktober in der Wallauer Kirche mit einem Festgottesdienst begangen. Ein Rückblick auf einige markante Stationen war mit Texten der Frauen unterlegt, zum Beispiel wurden 40 Tonnen Sachspenden in die

damalige DDR gebracht. Grußworte betonten noch einmal die segensreiche Tätigkeit der Frauenhilfe seit 1918. Für die Pfarrei St. Birgid überbrachte – auch für den über 40-jährigen Austausch mit unserem Seniorenkreis – Gerlinde Herrmann herzliche Grüße. Mit einem Festmahl im Alten Hof und weiteren Begegnungen und Gesprächen klang der schöne Tag aus.

Text: Gerlinde Herrmann

## -----GREMIEN-----

### In guten Händen: das weite Feld der Caritas



Alle Hände voll zu tun haben die Mitglieder des Caritasausschusses um Pawel Meisler (rechts) das Jahr über: Hier werden die Besuchsdienste organisiert und die Caritasammlung sowie das Seniorenheft „Wegweiser“ geplant. Besondere Freude bereitet dem Kreis, die Gottesdienste für die Caritassonntage gemeinsam vorzubereiten. Lieder werden ausgewählt, Fürbitten geschrieben. Dann nehmen die Ausschussmitglieder das fertige Konzept mit in ihre Gemeinden und bereiten dort alles vor. „Gerade bei den Caritassonntagen erhalten wir viele positive Rückmeldungen“, freut sich Pawel Meisler.

Alles, was mit dem weiten Feld der Caritas zu tun hat, wird im Caritasausschuss, der alle

zwei bis drei Monate tagt, besprochen, geplant und entschieden, dazu gehört auch die Flüchtlingsarbeit. Vertreten sind Gemeindeglieder aus allen Kirchorten, die auch schon mal tatkräftig mit anpacken – etwa beim Eintüten und Verteilen der Flyer für die Caritassammlung.

Ein herzliches Dankeschön an alle Ausschussmitglieder, aber auch an die vielen engagierten Gemeindeglieder in den Besuchsdiensten.

Text/Foto: Anne Goerlich-Baumann

### Do 17.01. Liturgie in St. Birgid neu denken und verstehen NOR

Der Ausschuss Liturgie / liturgische Erneuerung stellt sich neu auf! Im Pfarrgemeinderat wurde hierzu überlegt, dass der neue Ausschuss seinen Fokus noch stärker als bisher auf die Diskussion und Erprobung neuer liturgischer Formen sowie auf Impulse zum Verständnis der Liturgie legen soll. Alle, die an einer Mitarbeit interessiert sind oder zunächst nur unverbindlich reinschnuppern wollen, sind herzlich eingeladen, beim ersten Treffen am Donnerstag, 17. Januar um 19 Uhr im Gemeindezentrum Christ König in Nordstadt dabei zu sein.

Text: Jürgen Otto

### Di 22.01. Ortsausschuss 18 Uhr BIE

### Mi 23.01. Pfarrgemeinderat 20 Uhr ERB

## -WAS NOCH GUT ZU WISSEN IST-

### Prävention vor sexuellem Missbrauch Institutionelles Schutzkonzept für die Pfarrei St. Birgid

Angesichts der erschütternden Ergebnisse der MHG-Studie verfolgen viele Menschen teils skeptisch, teils gespannt, welche Konsequenzen die katholische Kirche daraus ziehen wird. Das Bistum Limburg hat ein „umfassendes Maßnahmenpaket“ angekündigt, mit dem es „verlässlich und transparent sexuellem Missbrauch in der Diözese entgegenzutreten und die Aufarbeitung des Themas vorantreiben“ will. Hierzu hat sich Bischof Georg einen Beschluss des Diözesansynodalarates zu eigen gemacht, der die Einbeziehung der Opferperspektive fordert und unter anderem Maßnahmen der externen Aufarbeitung sowie der Auseinandersetzung mit systemischen Faktoren anstrebt.

Wir als Pfarrei können diesen Prozess wach und kritisch begleiten und zugleich wollen wir selbst alles tun, damit Kinder und Jugendliche weiterhin großartige Erfahrungen bei uns sammeln und sichere Orte vorfinden können. Ein wesentlicher Baustein hierzu ist die Erstellung eines sogenannten Institutionellen Schutzkonzepts. Kennzeichen solcher Schutzkonzepte, die alle Pfarreien, Jugendeinrichtungen und -verbände in unserem Bistum erstellen, ist, dass sie nicht bereits fertig sind und „von oben“ verordnet werden, sondern in einem partizipativ angelegten Prozess entwickelt werden sollen. Ehren- und hauptamtliche Vertreter\*innen aus den vielfältigen Angeboten und Gruppierungen für Kinder und Jugendliche wurden daher zu einem Kick-Off-Treffen am 15. Januar 2019 um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum in Nordensstadt eingeladen. Dort soll vorgestellt und be-

sprochen werden, wie wir zu einem Institutionellen Schutzkonzept für unsere Pfarrei gelangen. Ziel ist es, immer mehr eine Kultur der Achtsamkeit im Alltag unserer Pfarrei zu etablieren und Prävention als integralen Bestandteil aller Maßnahmen und Angebote für Kinder und Jugendliche mitzudenken.

Wir wollen diesen Prozess möglichst transparent gestalten und halten Sie daher anhand des Miteinanders auf dem Laufenden.

Text: Jürgen Otto

### Einführung des neuen Lektionar



Am ersten Adventsonntag war es soweit: Das neue Lektionar für das Lesejahr C wurde feierlich in allen Gottesdiensten eingeführt. Im Rahmen einer feierlichen – von Messdienerinnen und Messdienern begleiteten Prozession wurde es von den jeweiligen Lektorinnen und Lektoren hereingetragen und zum Ambo gebracht. Nun werden die Lesungen an allen Sonn- und Festtagen in der Fassung der überarbeiteten Bibelübersetzung zu hören sein.

Weshalb schenken wir diesem Buch so eine große Aufmerksamkeit?

Wir Christen glauben daran, dass die biblischen Worte Gottes wirkmächtige und lebendige Worte sind. Gott sprach „Es werde“ und unser Lebensraum Erde entstand allein durch seine Worte.

Im Neuen Testament wird Gottes Wort in Jesus Mensch „Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir

haben seine Herrlichkeit geschaut, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit“ (Joh 1,14).

Im Wort der Heiligen Schrift tritt er in unsere Mitte. Öffnen wir uns für sein Wort und seine frohe Botschaft.

Text: Miriam Gies

## Fr 18.01. Paddy's Open BIE



Endlich ist es wieder soweit: Am Freitag, dem 18. Januar, um 19 Uhr öffnet der St. Patrick's Pub im Kinder- und Jugendhaus in Bierstadt wieder für alle Gemeindemitglieder. Neben netter Gesellschaft und kalten Getränken gibt es beim Patrick's Open wieder ein köstliches Menu von Chefkoch Frank Schindling. Außerdem hat sich Sozialdezernent Christoph Manjura angekündigt, der einen Spendenscheck für unser Glaubensmopped Karl überreichen wird. Herzliche Einladung zu einem garantiert außergewöhnlichen Abend!

## Fr 22.02. Gemeindefastnacht AUR

Gelacht, getanzt, geschunkelt und gefeiert werden darf bei der Gemeindefastnacht in St. Elisabeth Auringen am Freitag, dem 22. Februar, um 19.11 Uhr. Eintrittskarten für fünf Euro (vier Euro Verzehr) erhalten alle Narren

ab Freitag, dem 25. Januar, zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros Auringen oder sonntags nach dem Gottesdienst in St. Elisabeth.

## Bilder von der Notkirche gesucht ERB

Das Heimatmuseum Erbenheim bittet um Unterstützung: Im Fundus des Museums befinden sich keine Fotos, die die Innenansicht der alten katholischen Kirche am Bachplatz in Erbenheim zeigen. Ebenso fehlen Fotos, die die Innenansicht der sogenannten Notkirche „Maria Aufnahme“ in der Sigismundstraße zeigen. Auch über Fotos der Außenansichten beider Kirchen würde sich der Heimatverein freuen. Wer alte Bilder hat und diese zur Verfügung stellen würde, kann diese zusammen mit Namen und Anschrift im Zentralen Pfarrbüro abgeben oder per E-Mail Kontakt mit dem Heimatverein, [heimatmuseum-erbenheim@gmx.de](mailto:heimatmuseum-erbenheim@gmx.de), aufnehmen. Die Fotos werden von den Heimatforschern eingescannt und an die Eigentümer zurückgegeben.

### IMPRESSUM

Miteinander Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden

**Herausgeber** Pfarrgemeinderat St. Birgid Wiesbaden

**Verantwortlich** Pfarrer Frank Schindling

**Redaktion** Anne Goerlich-Baumann (GB)

**Gestaltung** Lioba Czichos, Handmade individuelles Design

**Beitragswünsche an** [a.goerlich-baumann@st-birgid.de](mailto:a.goerlich-baumann@st-birgid.de)

**Redaktionsschluss** **Nächste Ausgabe** **Auflage**

11.01.19

27.01.19

1500 Stück



# ANGEBOTE IN ST. BIRGID

## ---Kinder/Familien-----

**Di** 9.30 Uhr **AUR**  
Eltern-Kind-Spielkreis

**Mi** 9.15 Uhr **SON**  
Eltern-Kind-Spielkreis

**Mi** 14.45 Uhr **ERB**  
Kinderchor 5 - 8 Jahre

**Do** 14.45 Uhr **SON**  
Kinderchor 5 - 8 Jahre

Familienkreis **SON**  
Infos auf der Homepage

## -----Jugend-----

**Kontakt:** Jugendsprecherin  
Annika Sternberger,  
Pfarrer Frank Schindling

**AK Jugend:** 1x im Monat  
wechselnde Angebote vor Ort

**Messdiener:** Kontakt &  
Infos über Zentr. Pfarrbüro

**MAD** - Mini Action Day:  
Infos auf der Homepage

**Pfadfinder (DPSG)**  
Stamm Mutter Teresa:  
[www.dpsg-bierstadt.de](http://www.dpsg-bierstadt.de)

**1. Fr** 18.00 Uhr **RAM**  
Jugendtreff (von 12-14 Jahren)

## -----Senioren-----

**1. Mi** 15.00 Uhr **DEL**  
Seniorenachmittag

**3. Mi** 13.00 Uhr **DEL**  
Senioren in Bewegung

**1. Do** 15.00 Uhr **SON**  
Treff 70+

**2. Do** 18.00 Uhr **DEL**  
Frauentreff

**4. Mi** 14.00 Uhr **BIE**  
"Die JuHu's - Junge unter  
Hundert"

**Letzter Mi** 17.00 Uhr **SON**  
Wortgottesfeier im Vitanas

## -----Spirituelles-----

**Mo** 19.30 **AUR**  
Meditativer Tanzkreis

Angebote der **Christlichen  
Nachbarschaftsgruppen**  
Infos auf der Homepage

**Impulsgruppe:**  
1x im Monat  
Infos auf der Homepage

## ---Chöre & Musik-----

**Mo** 19.30 Uhr **BIE**  
Sankt Birgid Chor

**Di** 20.00 Uhr **SON**  
Kirchenschola

**Mi** 19.00 Uhr **ERB**  
Jubilata Deo ERB/NOR

**Fr** 17.45 Uhr **AUR**  
Kirchenchor

## -----Bewegung-----

**Mo** 18.00 Uhr **NOR**  
Gymnastik Frauenselbst-  
hilfegruppe nach Krebs

**Mi** 9.00 Uhr **NOR**  
Gymnastik

**Mi** 10.00 Uhr **ERB**  
Gymnastik für alle

## --Sonstige Angebote--

**2. Di** 19.00 Uhr **ERB**  
Frauengesprächskreis

**4 x** im Jahr **AUR**  
Café St. Elisabeth  
Termine im Miteinander

**1. Mi** 18.00 Uhr **NOR**  
Frauenselbsthilfegruppe

**2. Mi** 9.00 Uhr **NOR**  
Frauengesprächskreis

**2. Mi** 18.45 Uhr **NOR**  
Frauenselbsthilfegruppe

**2. Do** 18.00 Uhr **DEL**  
Frauentreff

**1. Sa** 13.00 Uhr **DEL**  
Treffen poln. Pflegekräfte  
Spotkanie polskich opie-  
kunek dla osób starszych

**Letzter Sa** **BIE**  
Ökum. Wandergruppe  
Infos auf der Homepage

**So** 12.00 Uhr **SON**  
Nachlese Sonntagsmesse

**So** 10.30 Uhr **NOR**  
Kirchencafé und Bücherei

# GOTTESDIENSTORDNUNG ST. BIRGID

## Montag 24.12. Heiliger Abend

- 10.30 SON Krippenfeier mit Wortgottesfeier im Seniorenzentrum Vitanas  
15.00 BIE Kinderkrippenfeier  
15.00 SON Kinderkrippenfeier  
15.30 NOR Kinderkrippenfeier  
16.00 AUR Kinderkrippenfeier  
16.30 ERB Kinderkrippenfeier  
16.00 DEL Musikalisch, besinnliches Vorprogramm  
16.30 DEL Christmette  
Gedenken für + Hertha und Ludwig Neumann und Roswitha Funk  
16.30 SON Musikalisch, besinnliches Vorprogramm  
17.00 SON Christmette musikalisch gestaltet von der Kirchenschola  
17.30 BIE Musikalisch, besinnliches Vorprogramm  
18.00 BIE Christmette  
20.30 AUR Musikalisch, besinnliches Vorprogramm  
21.00 AUR Christmette mitgestaltet vom offenen Chor  
21.30 NOR Musikalisch, besinnliches Vorprogramm  
22.00 NOR Christmette  
Gedenken für + Eheleute Franz und Katharina Bauer und Arminie Ventura

## Dienstag 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten

- Kollekte für ADVENIAT  
11.00 BIE Heilige Messe  
11.00 ERB Heilige Messe

## Mittwoch 26.12. Hl. Stephanus, erster Märtyrer

- 09.30 NOR Heilige Messe  
09.30 AUR Heilige Messe mit Chor  
11.00 DEL Heilige Messe  
Gedenken für + Charlotte Schleider  
Musikalisch gestaltet vom Gesangverein Harmonie  
11.00 RAM Heilige Messe zum Patrozinium mit Segnung des Johannisweins

## Samstag 29.12.

- 18.00 ERB Heilige Messe  
18.00 DEL Heilige Messe

## Sonntag 30.12. Fest der Heiligen Familie

- 09.30 NOR Heilige Messe mit Taufe von David Christian Struß  
Begleitender Kinderwortgottesdienst

- 09.30 AUR Heilige Messe  
Begleitender Kinderwortgottesdienst
- 11.00 BIE Heilige Messe  
Gedenken für + Helene Lossa und Agnes Rohrbach
- 11.00 SON Heilige Messe
- 11.00 ERB Laudes

**Montag 31.12.**

- 17.00 SON Ökumenische Jahresschlussandacht in Herz Jesu
- 17.00 NOR Heilige Messe zum Jahresschluss
- 17.00 BIE Heilige Messe zum Jahresschluss

**Dienstag 01.01. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**

- 11.00 DEL Heilige Messe
- 17.00 AUR Heilige Messe

**Donnerstag 03.01.**

- 10.15 BIE Wortgottesfeier im AHZ
- 18.00 AUR Rosenkranz

**Samstag 05.01.**

- 18.00 DEL Heilige Messe
- 18.00 RAM Wortgottesfeier
- 18.00 ERB Heilige Messe

**Sonntag 06.01. Erscheinung des Herrn**

- 09.30 NOR Heilige Messe  
Gedenken für + Josef Klement, für Rochus und Hedwig Styrnd, Paul und Klara F  
Fanty und für alle verstorbene Angehörige  
Begleitender Kinderwortgottesdienst
- 09.30 AUR Heilige Messe  
Begleitender Kinderwortgottesdienst
- 11.00 ERB Laudes
- 11.00 BIE Heilige Messe
- 11.00 SON Heilige Messe

**Mittwoch 09.01.**

- 09.00 BIE Heilige Messe
- 15.00 AUR Heilige Messe

**Donnerstag 10.01.**

- 18.30 AUR Heilige Messe

**Freitag 11.01.**  
15.00 BIE Wortgottesfeier in der AWA

**Samstag 12.01.**  
18.00 DEL Familiengottesdienst mit den Sternsängern  
18.00 ERB Familiengottesdienst mit den Sternsängern

**Sonntag 13.01. Taufe des Herrn**  
Kollekte für Afrika (Afrikatag)  
09.30 NOR Familiengottesdienst mit den Sternsängern  
Mit Dank anlässlich der Diamanthochzeit der Eheleute Wilhelm  
Gedenken für + Valentin und Emilie Wilhelm und + der Familien Wilhelm  
und Illensee  
Begleitender Kinderwortgottesdienst  
09.30 AUR Familiengottesdienst mit den Sternsängern  
Begleitender Kinderwortgottesdienst  
11.00 ERB Laudes  
11.00 BIE Familiengottesdienst mit den Sternsängern  
11.00 SON Familiengottesdienst mit den Sternsängern  
Gedenken für + Joachim Steiner  
11.00 DEL Heilige Messe der Ungarischen Gemeinde

**Dienstag 15.01.**  
18.00 NOR Rosenkranz  
18.30 NOR Heilige Messe  
18.30 SON Heilige Messe

**Mittwoch 16.01.**  
09.00 ERB Heilige Messe  
09.00 BIE Heilige Messe

**Donnerstag 17.01. Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten**  
18.00 AUR Rosenkranz  
18.30 RAM Heilige Messe

**Freitag 18.01.**  
08.30 DEL Rosenkranz  
09.00 DEL Heilige Messe

**Samstag 19.01.**  
14.30 SON Taufmöglichkeit  
16.00 BIE Taufmöglichkeit  
18.00 DEL Heilige Messe  
Im Anschluss Kuchenverkauf der Messdiener  
18.00 ERB Heilige Messe

<b>Sonntag</b>	<b>20.01. Familiensonntag</b>	Kollekte für Ehe- und Familienarbeit im Bistum
09.30	NOR	Heilige Messe und Kuchenverkauf der Minis Begleitender Kinderwortgottesdienst
09.30	AUR	Heilige Messe Begleitender Kinderwortgottesdienst
11.00	ERB	Laudes
11.00	BIE	Heilige Messe
11.00	SON	Heilige Messe Gedenken für + Pater Kunibert Quast Kollekte für Kamerun

<b>Dienstag</b>	<b>22.01.</b>	
18.00	NOR	Rosenkranz
18.30	NOR	Heilige Messe
18.30	SON	Heilige Messe

<b>Mittwoch</b>	<b>23.01.</b>	
09.00	ERB	Heilige Messe
09.00	BIE	Heilige Messe

<b>Donnerstag</b>	<b>24.01. Hl. Franz v. Sales, Ordensgründer, Kirchenlehrer</b>	
18.30	AUR	Heilige Messe

<b>Freitag</b>	<b>25.01. Bekehrung des hl. Apostels Paulus</b>	
08.30	DEL	Rosenkranz
09.00	DEL	Heilige Messe

<b>Samstag</b>	<b>26.01. Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler</b>	
18.00	DEL	Heilige Messe
18.00	ERB	Heilige Messe

<b>Sonntag</b>	<b>27.01.</b>	
09.30	NOR	Heilige Messe Gedenken für + Aurelia Klement Begleitender Kinderwortgottesdienst
09.30	AUR	Heilige Messe Begleitender Kinderwortgottesdienst
11.00	ERB	Laudes
11.00	BIE	Heilige Messe
11.00	SON	Heilige Messe
11.00	SON	Begleitender Kinderwortgottesdienst im Gemeindesaal



# ZENTRALES PFARRBÜRO Mo - Do 9 - 12 / 14-17 / Fr 8-12 Uhr

Borkestr. 4 / 65205 Wiesbaden-Nordenstadt / **Telefon** 06 122-58 86 70  
**Fax** 06122-58 86 728 / **E-Mail** info@st-birgid.de / **Home** www.st-birgid.de  
**Bank** St. Birgid Wiesbaden IBAN DE 25 5109 0000 0020 1902 13



## Gemeindebüros

**Christ König** ☎ 06122-58 86 70 / Borkestr. 4 / 65205 Wi / **NOR** / wie Zentrales Pfarrbüro  
**St. Birgid** ☎ 0611-92 79 95 10 / Birgidstr. 2a / 65191 Wi / **BIE** / Mi 9 - 12  
**St. Elisabeth** ☎ 06127-99 93 91 10 / Auf den Erlen 15 / 65207 Wi / **AUR** / Fr 9 - 12  
**Herz Jesu** ☎ 0611-92 79 95 30 / König-Adolf-Str. 12 / 65191 Wi / **SON** / Mo 9 - 12  
**Maria Aufnahme** ☎ 0611- 92 79 95 50 / Sigismundstr. 5 / 65205 Wi / **ERB** / Mi 9 - 12

## Pastoralteam (Kontakt nach Vereinbarung)

**Pfarrer Frank Schindling** f.schindling@st-birgid.de  
**Pater Johannes Wilhelmi SAC** j.wilhelmi@st-birgid.de  
**Abbé Thierry Rugira** trugira@gmail.com  
**Eva-Maria Brenneisen** e.brenneisen@st-birgid.de  
**Miriam Gies** m.gies@st-birgid.de  
**Stephan Lechtenböhrer** s.lechtenboehmer@st-birgid.de  
**Pawel Meisler** p.meisler@st-birgid.de  
**Johannes Mockenhaupt** j.mockenhaupt@st-birgid.de  
**Jürgen Otto** j.otto@st-birgid.de  
**Bettina Tönnesen-Hoffmann** b.toennesen-hoffmann@st-birgid.de

**KiTa ERB Maria Aufnahme** ☎ 0611-71 33 13 / Sigismundstraße 5 / 65205 Wiesbaden

**KiTa SON Herz Jesu** ☎ 06 11-54 13 99 / König-Adolf-Straße 13 / 65191 Wiesbaden

## Pfarrgemeinderat (Vorstand)

**Norbert Baumgärtner, Alexandra Chytry, Claudia Duda,**  
**Christine Klaus und Sabine Schmidt-Nentwig**  
**Kontakt:** pgr@st-birgid.de

## Unsere wöchentlichen Eucharistiefiern 2018

Ort	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
<b>BIE</b>			9.00				11.00
<b>NOR</b>		18.30					9.30
<b>AUR</b>				18.30 <sup>1</sup>			9.30
<b>DEL</b>					9.00	18.00	
<b>ERB</b>			9.00			18.00	
<b>RAM</b>				18.30 <sup>1</sup>			
<b>SON</b>		18.30					11.00



<sup>1</sup> 14-tägig im Wechsel